

[59180.] Ein junger leistungsfähiger Mann, im Buch- u. Musikalienhandel erfahren, sucht zu sofort oder später Engagement. Offerten unter A. B. durch die Exped. d. Bl.

[59181.] Ein j., tüchtiger Sortimentsgehilfe selbst., routinirter u. flotter Arbeiter, sucht sofort ev. Januar 1882 Stellung. Gef. Off. sub D. S. 23. Hauptpostamt Breslau, postltd.

[59182.] Ein gut empfohlener, mit allen buchhldr. Arbeiten vertrauter und an selbständ. Thätigkeit gewöhnter jung. Gehilfe, im Besitze des Einj.-Zeugn., mit Gymnasialbildung, sucht von sogleich oder später Stellung. Gef. Off. erbitte sub R. F. 2. durch Herrn G. Brauns in Leipzig.

[59183.] Für einen jungen Mann, 20 Jahre alt, der das Gymnasium besucht hat und gegenwärtig seiner Militärpflicht als Einjährig-Freiwilliger genügt, wird von Ostem u. J. eine Stelle als Volontär oder Lehrling in einem Sortimenten gesucht. — Gef. Offerten werden durch Ernst Schmeißner in Chemnitz erbeten.

[59184.] Für einen mir anverwandten jungen Mann mit Gymnasialbildung (Obersecundaner) und hübscher Handschrift suche ich eine Stellung als Lehrling in einem lebhaften Sortimentengeschäft, womöglich in Mitteldeutschland. G. A. Seemann in Leipzig.

Belegte Stellen.

[59185.] Den geehrten Herren Bewerbern um die in meinem Geschäfte vacante Gehilfenstelle theile ich hierdurch unter verbindlichem Danke mit, dass die Stelle besetzt ist. Die eingesandten Photographien gingen direct zurück.

Braunschweig, 26. November 1881.

H. Wollermann,

(Grüneberg's Buch- u. Kunsthdlg.).

Bermischte Anzeigen.

[59186.] Behufs Gewinnung neuer Abonnenten versenden wir die am 3., 10. und 17. December erscheinenden Nummern unserer Preussischen Schulzeitung in Verbindung mit einem

Weihnachts-Anzeiger

neben den ständigen Lesern auch an Schulinspectoren, Rectoren resp. erste Lehrer der Stadt- und Landschulen, namentlich in den Provinzen Brandenburg, Pommern und Rheinland. Diese drei Ausgaben eignen sich besonders zur Ankündigung von Weihnachtsliteratur, Musikalien und Lehrmitteln. Insertionspreis nur 25 S netto baar.

Ed. Freyhoff's Verlag in Oranienburg.

Gressner & Schramm, Leipzig.

[59187.]

Adelsalmanach 1882.

Die Bestellungen auf unsern Adelsalmanach sind so zahlreich eingelaufen, dass wir leider genöthigt sind, ganz bedeutende Kürzungen eintreten zu lassen. Diejenigen Handlungen, welche zu gleicher Zeit grössere Baarbestellungen uns zukommen liessen, werden wir ganz besonders berücksichtigen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 24. Nov. 1881.

Gressner & Schramm.

Für die Weihnachtszeit empfohlen.

[59188.]

Kataloge und Verzeichnisse von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

25 Expl. gratis. — Mit Firma: 100 × 1 M. — 200 × 1 M. 50 S. — 300 × 2 M. — 500 × 3 M.

Weihnachtsverzeichniss. Breitkopf & Härtel's Engroslager gebundener Musikwerke. Mit farbiger Titelvignette. 16. Auswahl class. und moderner Pianofortwerke stufenweise geordnet. Für Clavier allein und mit Begleitung. Mit farbigem Umschlag. gr. 8.

Auswahl gediegener Musikwerke von Componisten der Gegenwart. Für Clavier zu 2 und 4 Händen. Tondruck-Prospect. 8. Musikalische Jugendbibliothek. Weihnachtsprospect mit Titelbild von L. Richter. kl. 4.

Gesammtausgaben musikalischer Classiker: Beethoven. — Mozart. — Chopin. — Mendelssohn. — Schumann. — Palestrina. — Bach. 8.-Prospecte.

Zeitgenössische Componisten: Hofmann (4.). — Huber (4.). — Jadassohn (4.). — Krause (4.). — Liszt (8.). — Nicodé (4.). — Reinecke (4.). — Scharwenka (4.). — Wagner (8.).

Mittheilungen der Musikalienhandlung Breitkopf & Härtel über vorbereitete und erschienene Unternehmungen. Nr. 15. October 1881.

1 Metall-Placat.

Volksausgabe Breitkopf & Härtel. Verzeichniss 1877—1882. (50 × 100 × 500 × gratis. 1000 Expl. mit Firma 3 M.)

[59189.] Das Wiener illustrierte Familienblatt „Neue Welt“ mit dem Beiblatt

„Neue Wiener Modenwelt“

bringt in seinen nächsten Nummern (5. und 20. December) einen

Illustrierten Weihnachts-Anzeiger.

Circulars sind bereits versendet, und ersuchen wir jene P. T. Verlags-handlungen, welche selbe jedoch noch nicht erhalten haben, solche ehestens zu verlangen.

Das Journal, welches jeder politischen oder socialen Tendenz ferne steht und lediglich nur ein Familien-Organ für Unterhaltung und Belehrung ist, erfreut sich eines sehr bedeutenden Leserkreises im In- und Auslande, weshalb die darin veröffentlichten Buchhändler-Anzeigen (Insertate) besonders wirksam erscheinen.

Wir berechnen die Nonpareille-Beile für Umschlag oder Beilage mit 12 fr. = 20 S., für den Weihnachtsanzeiger 15 fr. = 30 S. und gewähren bei Wiederholung entsprechenden Rabatt.

Bestellungen sowie Aufträge übernimmt entweder Rudolf Giegler in Leipzig, oder Die Administration des illustr. Familienblattes „Neue Welt“.

Wien IX., Maximilianplatz 3.

Weihnachts-Insertate

[59190.] finden wirksamste Verbreitung in den in meinem Verlage erscheinenden Zeitungen:

Deutsche Heeres-Beitung.

Organ für Officiere aller Waffen des deutschen Heeres und der Marine.

VI. Jahrgang. 1881.

Dieses Blatt erscheint wöchentlich zwei Mal und zwar jeden Mittwoch und Sonnabend im Format der illustr. Zeitung. Dasselbe hat einen ansehnlichen Leserkreis im In- und Auslande und liegt in vielen Officier-Casinos, Bibliotheken, Restaurants etc. auf.

Insertionspreis pro dreispaltige Zeile 40 S., wovon dem Buchhandel 25 % Rabatt und bei größeren Aufträgen noch besonders günstige Bedingungen gewähre. Probe-Nummern stehen auf Wunsch gratis und franco zu Diensten.

Deutsches Tageblatt.

Verbreitetste conservative Zeitung Deutschlands.

Auflage 13,500.

Insertionspreis pro fünfspaltige Zeile 40 S., wovon dem Buchhandel 25 % Rabatt gewähre. Das Deutsche Tageblatt hat seine Leser zum Theil in den höchsten Kreisen der Aristokratie, weshalb Insertate in demselben von bester Wirkung sind.

Das kolossal rasche Steigen der Abonnentenzahl beweist am besten, welche allgemeine Verbreitung dieses Blatt gefunden hat und noch täglich findet.

Recensions-Exemplare sind erwünscht und werden sorgfältigst behandelt, sowie Belege prompt eingesandt.

Berlin W.

Friedrich Luchardt.

[59191.] Bei der Vertheilung von Weihnachtsanzeigen und Prospecten bitte ich ganz ergebenst, das

Deutsche Familienblatt

in erster Reihe mit zu bedenken.

Die Anzeigen des Deutschen Familienblatts haben sich durch ihre zweckmäßige Anordnung und hübsche Ausstattung als besonders wirksam erwiesen.

Preis für den Raum der viergespaltenen Nonpareillezeile 60 S. — Bei Wiederholungen Rabatt.

Auflage 50,000.

Der Preis ist demnach im Vergleich zu dem der übrigen deutschen illustrierten Zeitschriften ein sehr mäßiger.

Für das Beilegen von

Prospecten,

welche nicht über 5 Gramm wiegen, berechne ich 4 Mark für tausend Exemplare, einschließlich der Postgebühren.

Berlin.

J. G. Schorer.

Nichts unverlangt!

[59192.]

Laut Schulz' Adressbuch wählen wir unsern Bedarf an Neuigkeiten. Mit Bezug darauf u. auf unsere heutige Annonce werden wir von jetzt ab jede unverlangte Zusendung unter Nachnahme der Spesen remittiren.

Magdeburg, November 1881.

Heinrichshofen's Buch- u. Musik-Sortiment.